

DAS TANZFEST FETE DE LA DANSE FESTA DANZANTE



Medienmitteilung
5. Mai 2019

90'000 tanzten voller Abenteuerlust

Erneut mehr als 90'000 Teilnehmende liessen sich in der ganzen Schweiz auf das Abenteuer eines Wochenendes voller Tanz ein, staunten in mehr als 450 Aufführungen, wagten erste Tanzschritte in über 600 Schnupperkursen und tanzten ausgelassen an rund 40 Partys. Trotz Regen und Schnee in manchen Regionen der Schweiz waren auch die zahlreichen Performances unter freiem Himmel gut besucht. Die von Reso – Tanznetzwerk Schweiz organisierten nationalen Projekte schafften Verbindungen zwischen den 36 teilnehmenden Städten und Gemeinden. Die nächste Ausgabe findet vom 14. – 17. Mai 2020 statt.

Zum zweiten Mal organisierte Sally Sly Bizon die nationale *Swiss Battle Tour*. Mehrere hundert Tänzerinnen und Tänzer traten am Samstag in vier Vorrunden, die in drei Sprachregionen ausgetragen wurden, gegeneinander an. Die Siegerinnen und Sieger treffen am Sonntagnachmittag, in Fribourg aufeinander, um die besten Tänzerinnen und Tänzer im Breakdance zu küren. Die Zusammenarbeit mit den Schweizer Tanzpreisen ermöglichte es den aktuellen Preisträgerinnen und Preisträger das ganze Wochenende über durch viele Städte zu touren und ihr Schaffen der Öffentlichkeit zu präsentieren. Auch zehn ausgewählte Compagnien aus dem nationalen Projektaufruf waren das ganze Tanzfest-Wochenende unterwegs und traten im öffentlichen Raum auf: Sie suchten die Begegnung mit dem Publikum und eröffneten für die Zuschauenden neue Blickwinkel auf bekannte Orte. Von Stadt zu Stadt reisend, traten sie mehrmals täglich auf und spielten insgesamt 48 Aufführungen.

Die Künstlerinnen und Künstler blicken zurück auf eine intensive Tournee durch die Schweiz. Die Genfer Compagnie Alias hat mit einem Tango tanzenden Polizistenpärchen für viel Wirbel in den sozialen Netzwerken gesorgt. Der Choreograf von Alias, Guilherme Bothelo, sagt: „Diese Performance lebt von der Überraschung. Nach anfänglicher Verwirrung sind die

Medienstelle TANZFEST Deutschschweiz und ZÜRICH TANZT

Stefanie Gubser | presse@dastanzfest.ch | 078 769 19 21

Organisation

Reso – Tanznetzwerk Schweiz | Bettina Rychener, Projektleiterin | bettina@reso.ch | www.dastanzfest.ch

Passantinnen und Passanten sichtlich berührt. Es macht uns glücklich, dass wir so viele Menschen in der ganzen Schweiz begeistern konnten“.

Die Baslerin Etta Ermini zeigte zusammen mit einem Tänzer und einem BMX-Fahrer aus London eine Show voller Humor und Akrobatik. „Wir waren mit dem Stück bisher in vielen verschiedenen Ländern unterwegs, aber noch nie in meinem Heimatland“, erzählt sie. Über das Publikum des Tanzfests sagt sie: „Die Schweizerinnen und Schweizer sind echte Tanz-Enthusiasten!“

36 Städte und Gemeinden entdecken tanzend neue Welten

In **Thun**, wo das Tanzfest erstmals durchgeführt wurde, nahmen knapp 5'000 tanzbegeisterte Berner Oberländerinnen und Oberländer teil. Sowohl das Tanzfest Thun als auch das Tanzfest in **Bern** wurden mit einer gigantischen Choreografie von fast tausend Schülerinnen und Schülern aus dem ganzen Kanton eröffnet, die sie zum Welttanztag einstudiert hatten. Im Neubad **Luzern** und in der Chollerhalle **Zug** begeisterten lokale Künstlerinnen und Künstler mit einem Kurzstückabend *Short Dance Pieces* und zeigten, was der Tanz in der Zentralschweiz zu bieten hat. Die spannungsgeladene erste künstlerische Begegnung zwischen der E-Gitarristin Franziska Staubli und dem Tänzer Simon Wehrli in der Villa Sträuli berührte das **Winterthurer** Publikum. In **Basel** war die offene Bühne *Open Space Barfi* auf dem Barfüsserplatz trotz Schneeregen ein Publikumsmagnet. Der Höhepunkt in **Aarau** war der Tanzspaziergang *Gravity*. **Zürich** feiert die erfolgreiche Einführung der sieben Festival Hubs und öffnete damit Türen für neue Partnerschaften und Tanzszenen.

Der Samstag im **Tessin** stand ganz im Zeichen des Urban Dance mit der Vorausscheidung der Battle am Nachmittag und den beiden mitreissenden Tanzstücken *Loop* von der MIR Company und *Isho Ni* von Saief Sai und Naoko Tozawa am Abend. In **Freiburg** hielt das risikofreudige Stück *Take Care of Yourself* von Cie Moost das Publikum in Atem. Die von Yuval Dishon inszenierte *Break Free Night* im L'Alhambra in **Genf** lockte mit afrikanischen und urbanen Tänzen und Klängen ein grosses Publikum an. Der **Jura** feierte dieses Jahr sein Comeback und erweckte unter anderem mit dem grenzüberschreitenden Stück *Jonction* das Zentrum von **Porrentruy** zum Leben.

Gut besucht waren die rund 600 Schnupperkurse in der ganzen Schweiz: 12'000 Besuchende wagten erste Schritte in verschiedenen Tanzstilen.

Ohne den unermüdlichen Einsatz und Enthusiasmus der teilnehmenden Künstlerinnen und Künstler, der 500 Tanzlehrerinnen und Tanzlehrer, 200 Partnerinstitutionen und unzähligen Freiwilligen wäre das Tanzfest nicht möglich. Es ist die ansteckende Begeisterung aller Beteiligten, die das Tanzfest ermöglicht und zu einem unvergesslichen Erlebnis werden lässt.

SAVE THE DATE: Die nächste und 15. Ausgabe des Tanzfests findet vom **14. bis 17. Mai 2020** statt!

Medienstelle TANZFEST Deutschschweiz und ZÜRICH TANZT

Stefanie Gubser | presse@dastanzfest.ch | 078 769 19 21

Organisation

Reso – Tanznetzwerk Schweiz | Bettina Rychener, Projektleiterin | bettina@reso.ch | www.dastanzfest.ch

Medienkontakte der Tanzfeste in der Deutschschweiz

Aarau

Irène Wernli – 078 794 85 82 – aargau@dastanzfest.ch

Altdorf

Andrea Huber – 078 855 70 86 – uri@dastanzfest.ch

Lebensfreude pur am Tanzfest Uri – In Altdorf hat das Tanzfest am Samstag um 09:30 mit dem ersten Show Act des TANZ Schauplatz vor dem Post Hauptgebäude gestartet, und wurde von Passanten und Postkunden aufmerksam verfolgt. Gleich im Anschluss zeigten verschiedene Tanzschulen und Showgruppen auf dem Unterlehn mitreissende Choreos mitten im Treiben des Altdorfer Wochenmarktes. Mit Ad-Hoc Performances vor dem Theater Uri wurden die beiden Shows TANZ Foyer 19 eingeläutet. Bei zweimal vollem Haus begeisterten die Urner Tanzschulen und Formationen die jeweils rund 300 Zuschauer.

Inspiriert vom Tagesprogramm wurde dann am späteren Nachmittag auch der Workshop TANZ Marathon rege besucht. Während zwei Stunden konnte man nach jeder 15-Minuten-Sequenz ein- oder aussteigen und sich zu Kraft- und Fitness-, HipHop-, Latin- und kreativen "Voguing"-Choreos bewegen. Begeisterung pur bei allen Tänzerinnen und Tänzern, Zuschauern, Teilnehmern und Organisatoren. Ein gelungener Tag mit einer guten Brise Wetterglück!

Das Tanzfest Uri findet am Sonntag mit dem Tanz-Animationsfilm «Ballerina» im Cinema Leuzinger seinen krönenden Abschluss.

Basel

Ursula Haas – 076 453 30 87 – basel@dastanzfest.ch

Bern

Silena Bertolino – 079 236 85 71 – bern@dastanzfest.ch

Brig

Iris Weder – 027 923 13 13 – tanzfest@zeughauskultur.ch

Freiburg

Danilo Cagnazzo – 079 369 01 00 – fribourg@fetedeladanse.ch

Luzern

Bettina Zumstein – 079 287 61 49 – luzern@dastanzfest.ch

Der Auftakt mit SHORT DANCE PIECES war ein voller Erfolg, was ein ausverkauftes Neubad bewies. 7 lokale Tanzschaffende zeigten mit aussergewöhnlichen zeitgenössischen Tanzkurzstücken Einblicke in ihr Schaffen. Am Samstag betanzte AiEP, das Tessiner Kollektiv, mit TEMPORANEO TEMPOBEAT erneut den Pool. Sie begeisterten die Zuschauer mit einem interaktiven Tanzerlebnis. Danach lockte die SWISS BATTLE TOUR im Treibhaus urbane Tänzer an, die ihre Skillz im heissen Battle unter Beweis stellten.

Medienstelle TANZFEST Deutschschweiz und ZÜRICH TANZT

Stefanie Gubser | presse@dastanzfest.ch | 078 769 19 21

Organisation

Reso – Tanznetzwerk Schweiz | Bettina Rychener, Projektleiterin | bettina@reso.ch | www.dastanzfest.ch

St. Gallen

Ann Katrin Cooper – 078 866 29 33 – presse.sg@dastanzfest.ch

Thun

Lucía Baumgartner - 079 347 80 58 – thun@dastanzfest.ch

Winterthur

Jacqueline Pasanisi - 078 677 85 55 – winterthur@dastanzfest.ch

Simon Wehrli traf in der Villa Sträuli das erste Mal auf Franziska Staubli (E-Gitarre). Die teils melodiosen und teils experimentellen Klangteppiche der Musikerin harmonierten oder standen im Gegensatz zur experimenteller Tanzsprache. Die Reibung, die zwischen dem Künstler und der Künstlerin entstand, konnten die zahlreich erschienenen Zuschauer hautnah miterleben. Der geschichtsträchtige Raum im Alten Stadthaus lud die Tango Afficionados zu Schnupperkurs, Practica und Tanzabend ein. Der Abend war beliebt und fand grossen Andrang. *All eyes on you!* – die Plattform für Tanzschulen in Winterthur und Umgebung war 5 Minuten nach Türöffnung ausverkauft. Trotz Regen, Wind und Kälte haben die Mitwirkenden auf dem Archplatz dem Wetter getrotzt und dem Publikum eine energiegeladene Vorstellung geboten.

Zug

Dijana Vidovic – 078 825 24 86 – zug@dastanzfest.ch

Das Tanzfest Zug förderte auch dieses Jahr die Neugier für den Tanz. „So und nicht anders“ ist die diesjährige Ausgabe über die Zuger Bühnen gegangen.

In den Fokus rückt das neue Format *Short Dance Pieces* in der Chollerhalle, welches restlos ausverkauft war. Ganz dem Motto getreu machte der Abend ungewöhnliche Begegnungen möglich. Der zeitgenössische Tanz in all seinen verschiedenen Formen brachte neues Publikum dazu sich mit der Vielfalt des Tanzes auseinanderzusetzen und in Kontakt mit den Künstlern zu treten.

Die beliebten Tanzkurse und speziell der Tangoworkshop auf dem Bundesplatz, ermöglichten es dem Publikum mit ganz unterschiedlichen Tanzstilen in Berührung zu kommen und etwas Neues auszuprobieren. *Zug tanzt Mittendrin*, das Format der Tanzschulen, hat auch dieses Jahr die Metalli Halle mit weit über 5000 tanzbegeisterten Menschen zum Beben gebracht.

Zürich

Stefanie Gubser – 078 769 19 21 – medien@zuerichtanz.ch

Für die diesjährige Ausgabe wurden zum ersten Mal sieben Festival Hubs kreiert und thematisch kuratiert. Die Hubs weckten Neugierde und erlaubten den Besucher*innen ein Entdecken und Eintauchen in die wunderschönen und doch so unterschiedlichen Facetten des Tanzes. Ausgekühlte Körper konnten an den verschiedensten Orten in der ganzen Stadt bei über 160 verschiedenen Crash Kursen aufgewärmt werden und den verfrüht eingetroffenen Eiseiligen wurde somit tänzerisch und mit viel Körpereinsatz und ausgelassener Stimmung die Stirn geboten. Es wurde in andere Welten eingetaucht, neue Tanzstile entdeckt und Altes und Neues gefeiert. Das Wochenende war erneut eine Hommage an den Tanz und an die Symbiose unserer Körper.

Medienstelle TANZFEST Deutschschweiz und ZÜRICH TANZT

Stefanie Gubser | presse@dastanzfest.ch | 078 769 19 21

Organisation

Reso – Tanznetzwerk Schweiz | Bettina Rychener, Projektleiterin | bettina@reso.ch | www.dastanzfest.ch